VKF Technische Auskunft Nr. 14626

Inhaber /-in
HOBATHERM Edelstahlkamin- & Anlagenbau GmbH
Wildenaustrasse 22
9444 Diepoldsau
Schweiz

Hersteller /-in
Hobatherm Edelstahlkamin- & Anlagenbau GmbH
6800 Feldkirch
Österreich

Gruppe	443 - Abgasanlagen aus Metall
Produkt	HOBATHERM, KOMPAKT UNTERDRUCK
Beschreibung	Abgasanlagensystem ein-/doppelwandig bestehend aus: Innenrohr, Werkstoff Nr. 1.4571 ab 0,6mm, Wärmedämmung Mineralwolle ab D=50mm (RD=80kg/m3), mit-/ohne Aussenrohr, Werkstoff Al, Edelstahl, Cu, Zn ab 0,6mm. Durchmesser: 100mm - 800mm
Anwendung	Anwendung und Einbau siehe Folgeseiten.
Unterlagen	TÜV Süd, München: PB 'A 1218-00/04' (26.02.2004), PB 'A 1219-01/04' (26.02.2004); IBS, Linz: PB '05060302' (21.09.2005); Herstellerin: LE '1085-CPR-0356' (14.01.2015)
Prüfbestimmungen	EN 1443; EN 1856-1
Beurteilung	Kennzeichnung T400, N1, D, 1/2, G-xxx, R70, EI 00

Gültigkeitsdauer	31.12.2030
Ausstellungsdatum	03.07.2025
Ersetzt Dokument vom	01.07.2020

Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen

VKF · AEAI
Elektronisches Siegel
Cachet électronique

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZU DEN BRANDSCHUTZELEMENTEN

VORSCHRIFTSGEMÄSSES KAMIN (BRANDSCHUTZREGISTER UNTERGRUPPE 402)

Feuerwiderstandsdauer 90 Minuten aus Baustoffen der RF1 dauerwärmebeständig Vollbacksteine gemauert, (keine Isoliersteine) Die Steine müssen vollfugig und im Fugenverband vermauert sein. Die Wandung beträgt min 100 mm.

SCHACHT FÜR ABGASANLAGEN (BRANDSCHUTZREGISTER UNTERGRUPPE 401)

Feuerwiderstandsdauer xx Minuten aus Baustoffen der RF1 dauerwärmebeständig.

Systemschacht durchgehend, vierseitig, ab der Kellerdecke bis Ausrollung oder Ziegeleindeckung.

UMMAUERUNG EI 30 (BRANDSCHUTZREGISTER UNTERGRUPPE 402 UND 403)

Feuerwiderstandsdauer 30 Minuten aus Baustoffen der RF1 dauerwärmebeständig
z. B. Backsteine, Kalksandsteine, Betonsteine vollfugig vermauert, unverputzt. Minimale Wandstärke = 75 mm

z. B. Leichtbausteine und -platten, RD mindestens 600 kg/m3 (Porenbeton, Blähbeton), Stoss- und Lagerfugen voll vermörtelt. Minimale Wandstärke = 75 mm

Die Ummauerung kann Gebäudewände einbeziehen und geschossweise auf Betondecken abgestellt werden.

UMMAUERUNG EI 60 (BRANDSCHUTZREGISTER UNTERGRUPPE 402 UND 403)

Feuerwiderstandsdauer 60 Minuten aus Baustoffen der RF1 dauerwärmebeständig
z. B. Backsteine, Kalksandsteine, Betonsteine vollfugig vermauert, unverputzt. Minimale Wandstärke = 100 mm

z. B. Leichtbausteine und -platten, RD mindestens 600 kg/m3 (Porenbeton, Blähbeton), Stoss- und Lagerfugen voll vermörtelt. Minimale Wandstärke = 75 mm

Die Ummauerung kann Gebäudewände einbeziehen und geschossweise auf Betondecken abgestellt werden.

BEKLEIDUNG INNERHALB EINES GESCHOSSES (HORIZONTAL)

Feuerwiderstandsdauer xx Minuten aus Baustoffen der RF1 dauerwärmebeständig

- Bekleidung EI 30 z. B. Steinwolle 50 mm, 80 kg/m3
- Bekleidung EI 60 z. B. Steinwolle 100 mm, 80 kg/m3

DAUERWÄRMEBESTÄNDIGE PRODUKTE

Als dauerwärmebeständig werden Bauprodukte bezeichnet, deren brandschutztechnischen Eigenschaften unter den am jeweiligen Verwendungsort vorherrschenden resp. bei bestimmungsgemässem Betrieb auftretenden Temperaturen (≥ 85°C) nicht negativ beeinflusst werden.

KLASSIFIZIERUNG SN EN 1443 – T400; N1; D; 1/2; G-xxx; R70; EI 00-RF1

Temperaturklasse	T400	= Nennbetriebstemperatur 400°C
Druckklasse	N1	= Prüfdruck 40 Pa für Unterdruck-Abgasanlagen
Kondensatbeständigkeitsklasse	D	= für Abgasanlagen im Trockenbetrieb
Korrosionswiderstandsklasse	1 2	= Brennstoff Gas = Brennstoff Heizöl mit Schwefelgehalt bis zu 0.2% und naturbelassenes Holz
Russbrandbeständigkeitsklasse /	G-	= für Abgasanlagen mit Russbrandbeständigkeit
Abstand zu brennbarem Material	xxx	= xxx mm Sicherheitsabstand zu brennbarem Material (X2)
Wärmedurchlasswiderstand	R70	= 0.70 m^2K/W
Feuerwiderstandsklasse	EI 00-RF1	= Feuerwiderstandsdauer 00 Minuten

EINBAU UND SICHERHEITSABSTÄNDE ZU BRENNBAREM MATERIAL

In Einfamilienhäuser, innerhalb von Wohnungen und Gebäuden mit geringen Abmessungen ausserhalb des Aufstellungsraumes	Vertikale Führung: Einbau in Brandschutzelement: Ummauerung EI 30-RF1, Schacht EI 30-RF1. Horizontale Führung: Einbau in Brandschutzelement: Bekleidung EI 30-RF1.
In Gebäuden mit mehreren Brand-abschnitten ausserhalb des Aufstellungsraumes	Vertikale Führung: Einbau in Brandschutzelement: Ummauerung EI 60-RF1, Schacht EI 60-RF1. Horizontale Führung: Einbau in Brandschutzelement: Bekleidung EI 60-RF1.
Abstand zu brennbarem Material	Abstand zu brennbarem Material ab ausserkant Brandschutzelement - EI 30-RF1 = 50 mm (X1) - EI 60-RF1 = 00 mm (X1) sichtbare Bodenbeläge, Wand- und Deckenverkleidungen dürfen über die Ausrollung hinweg an das Brandschutzelement stossen.
Anbau an Fassade	Anbau an Fassade Abstand zu brennbarem Material ab ausserkant Abgasanlagensystem - Durchmesser 100 – 300 mm = 50 mm (X2) - Durchmesser 301 – 450 mm = 75 mm (X2) - Durchmesser 451 – 600 mm = 100 mm (X2) - Durchmesser 601 – 800 mm = 200 mm (X2) Abstand Berührungs- und mechanischer Schutz an exponierten Stellen.

Im Schacht und in der Ummauerung kann das Abgasanlagensystem einwandig mit Wärmedämmung und ohne Aussenrohr geführt werden.

Abgasanlagen der Russbrandbeständigkeitsklasse G können auch als Abgasanlagen der Russbrandbeständigkeitsklasse O eingesetzt werden.